



Pressemitteilung

10.08.09

KSV Klein-Karben: 20. Karbener Stadtlauf Neuer Teilnehmer-Rekord mit 645 Finishern

Beim Karbener Stadtlauf am Sonntag, 9. August, den der KSV Klein-Karben unter Federführung der Turnabteilung nun bereits zum 20. Mal organisierte, erreichten in diesem Jahr erstmals 645 Läuferinnen und Läufer das Ziel in der Rathausstraße. 10-km-Lauf und die Halbmarathon-Strecke waren - wie erwartet - die beliebtesten Distanzen: 160 Läufer und 65 Läuferinnen liefen die zehn Kilometer in zwei Runden auf der nach IAAF-Regeln vermessenen und bestenlistenfähigen Strecke, 196 Herren und 55 Damen durchliefen die Strecke für den Halbmarathon bis zum Zieleinlauf in der Klein-Karbener Rathausstraße insgesamt vier Mal. Gut angenommen wurde die gegenüber dem Vorjahr etwas längere Strecke für den Jedermann-Lauf: 58 Läuferinnen und Läufer und 15 Walker liefen eine 5,4 km lange Runde durch Karben. Im Vorjahr waren es auf der 3-km-Strecke nur 19 Jedermann-Läufer. 31 Kinder und Jugendliche entschieden sich für den 3-km-Parcours, 34 für die 1-km-Distanz. Ganz hoch in der Zuschauergunst standen die 31 Jüngsten beim 300-m-Bambinilauf. „Die Erhöhung der Finisher-Zahl um gut 100 Läufer liegt sicherlich auch an der Tatsache, dass wir uns dem Pfungstädter Laufcup angeschlossen haben“, erklärt Ute Birkmeyer vom KSV Klein-Karben den neuen Teilnehmer-Rekord. Zum Jubiläums-Lauf gab die Karbener Bundestagsabgeordnete Nina Hauer den Startschuss. Auch Karbens Bürgermeister, Roland Schulz, und KSV-Vorsitzender, Jörg K. Wulf, fanden sich am Start ein, um die Läufer auf die Strecke zu schicken.

Sowohl auf der 10-km-Distanz als auch auf der Halbmarathon-Strecke wurden schnelle Zeiten gelaufen, aber es konnten die bisher gelaufenen Bestzeiten nicht erreicht werden. Der schnellste 10-km-Läufer, Gammachu Ararsa von der LG Eintracht Frankfurt, erreichte nach 32:55,4 Minuten das Ziel, gefolgt von Carsten Wenzek vom SSC Hanau-Rodenbach (34:57) und Alexander Hirschberg (35:29,6) aus Kronberg. Die bisher schnellste Zeit auf dieser Strecke erreichte Terefe

Desaleng (LG Eintracht Frankfurt) im Jahr 2005 mit 31:53 Minuten. Die schnellste Frau war dieses Jahr Kerstin Straub (auch SSC Hanau-Rodenbach), die für die zwei Runden 40:12 Minuten brauchte. Damit lag sie nur wenige Sekunden über dem Frauen-Streckenrekord: 2006 schaffte Jenny Schulz (Skills04, Frankfurt) die Strecke in 39:59 Minuten. Nach Kerstin Straub erreichten Irene Bell (42:21,1) (LG BSN) und vom Laufftreff Egelsbach Marion Peters-Karbstein (42:56,2) als Zweite und Dritte das Ziel.

Auch die Halbmarathon-Läufer konnten die Bestzeiten auf dieser Strecke nicht erreichen. Sebastian Zschocke aus Halle kam mit fast drei Minuten Vorsprung vor dem Zweiten nach 1:21:40,5 ins Ziel. Ihm folgten Andreas Matthies vom TV Rendel mit 1:24:24,4 und fast gleichzeitig Thomas Olt von Fun-Ball Dortelweil mit einer Zeit von 1:24:29,4. Die beste Halbmarathon-Zeit erreichte Enrique Tortell im Jahr 2005 mit 1:15:04. Die Halbmarathon-Damen kamen ziemlich nahe an die Bestzeiten heran: Nach 1:27:32,5 kam Andrea Meuser (TSV Friedberg-Fauerbach) ins Ziel, gefolgt von Nathalie Groth aus Darmstadt (1:32:50,4) und Joanna Tywczynski vom TV Salmünster (1:37:59,3). Die beste Zeit lief im Jahr 2007 Christiane Wilken mit 1:26:46.

Der 3000-m-Jugend- und Schülerlauf lag fest in den Händen der Familie Bock: Patrick (11:31) und Dennis (12:28,9) erliefen die Plätze 1 und 2 vor Niklas Harsy (12:34,9). Patrizia (12:58,0) und Franziska (12:58,5) waren die beiden schnellsten Mädchen auf dieser Strecke vor Lorena Keil aus Frankfurt (13.00,4). Beim 1-km-Lauf waren Robin Zwiener aus Niddatal (3:26,1), Lara Tortell (3:29,3) und noch mal Franziska Bock (3:33,6) die Schnellsten. Das schnellste Vorschulkind war Luis Melzer mit 1:03,2.

Im Anschluss an die Läufe wurde auf dem Gelände des KSV-Vereinshauses in Klein-Karben der Jubiläumslauf gefeiert. Essen und Trinken wurde angeboten, die DAK war mit einem Informationsstand auf dem Gelände, Läufer konnten die müden Beine massieren lassen oder im Laufshop nach neuer Ausrüstung schauen. Eine Auto-Ausstellung und die Jubiläums-Tombola rundeten das Programm ab. Auf dem Vereinshausgelände fand auch die Siegerehrung statt, eingebunden in ein attraktives Rahmenprogramm mit Musik und Showvorführungen: Die Showtanzgruppe „Elle ´ments“, die zur Tanzabteilung des Vereins gehört, zeigte ihre neueste

Choreographie und die Showturner „teamXtreme“ zeigten hohe turnerische Leistungen mit ihrer Barrenshow „Ein Quantum Barren“.

Die Siegerlisten können im Internet über die Website des Karbener Stadtlaufs www.stadtlauf-karben.de eingesehen werden.